08. AUG. 2012

zu TOP A 32.2
der Sitzung des Rates
am 03.07.2012

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Stadt Bergisch Gladbach · 51439 Bergisch Gladbach

An
Ratsmitglied
Herrn Robert Schallehn
Dietrich-von-Dorendorp-Straße 12

51429 Bergisch Gladbach

Stadtentwicklung | Kommunale Verkehrsplanung
Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Auskunft erteilt:
Dr. Martina Werheit
Fon: 02202 14-1349
Fax: 02202 14-1417
Mail: m.werheit@stadt-gl.de
www.stadtentwicklung-gl.de

ab 11.7.12

10. Juli 2012

Ihre Anfrage zur L286n – Ortsumgehung Bergisch Gladbach/Refrath in der Ratssitzung vom 3. Juni 2012

Sehr geehrter Herr Schallehn,

in der Ratssitzung am 3. Juni 2012 haben Sie angefragt, ob es zutreffe, dass es zum Thema Ortsumgehung L286n ein Treffen mit Umweltschutzorganisationen und anderen gegeben habe und wenn ja, was bei diesem Treffen besprochen worden sei und wann die Ratsmitglieder darüber informiert würden. Bürgermeister Urbach hat Ihnen eine schriftliche Beantwortung zugesagt, die ich Ihnen hiermit gerne leiste.

Ende des vergangenen Monats hat straßen.nrw. zu einer Arbeitssitzung eingeladen, bei der das von straßen.nrw. beauftragte Büro den Arbeitsstand zum zweiten Teil der Umweltverträglichkeitsstudie, die Auswirkungsprognose (UVS Teil 2), auf Basis der technischen Vorplanung sowie der FFH-Verträglichkeitsuntersuchung vorgestellt hat. Ziel der informellen Arbeitssitzung war es abzustimmen, inwiefern alle Belange in der UVS berücksichtigt wurden sowie über das weitere Vorgehen zu informieren. An der Arbeitssitzung haben neben Vertretern der Stadt Bergisch Gladbach, die übergeordneten Landschaftsbehörden, die Landwirtschaftskammer und der Landschaftsverband sowie das Landesbüro der Naturschutzverbände NRW teilgenommen. Die entsprechenden Eingaben der Beteiligten werden im Weiteren in die Gutachten eingearbeitet. Die oben genannten Untersuchungen werden als Grundlage für das Linienbestimmungsverfahren bis Ende dieses Jahres abgeschlossen.

Sobald diese Gutachten vorliegen, wird die Verwaltung der Stadt Bergisch Gladbach selbstverständlich den zuständigen Ausschuss informieren.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung
Stephan Schmickler
Erster Beigeordneter